

Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeister Jonas Breig



Freitag, 28. August 2026

*Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,*

am vergangenen Mittwoch hieß es für 2026: „ein letztes Mal Tavernenabend in Biberach“. Auch in diesem Jahr durften wir wieder viele stimmungsvolle und gesellige Abende in der Neuen Ortsmitte erleben. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher aus Biberach und der Umgebung sowie die vielen positiven Rückmeldungen zeigen, wie sehr diese Veranstaltungsreihe inzwischen zu einem festen Bestandteil unseres Sommers geworden ist.

Besonders schön war in diesem Jahr, dass wir dabei ein ganz besonderes Jubiläum feiern durften: 25 Jahre Tavernenabende in Biberach. Dieses Jubiläum hat die diesjährigen Tavernenabende zu etwas ganz Besonderem gemacht, und passend dazu haben die Tavernenabende auch ein neues Logo und einen neuen Slogan erhalten, der unser badisches Lebensgefühl auf den Punkt bringt: badisch – g'sellig – mit Mussig. Umso mehr freut es mich, dass wir auch im Jubiläumsjahr wieder so viele Besucherinnen und Besucher begrüßen durften und gemeinsam auf 25 Jahre gesellige, musikalische und stimmungsvolle Sommerabende zurückblicken können.

Daher möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen der Tavernenabende beigetragen haben.

Mein besonderer Dank gilt den bewirtenden Vereinen, den Landfrauen Prinzbach-Schönberg e.V., dem Fußballverein Biberach e.V. und dem Musikverein Biberach e.V., sowie allen Helferinnen und Helfern, die mit großem Engagement für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt haben.



Ebenso danke ich den Musikgruppen, die mit ihrer abwechslungsreichen Musik für eine wunderbare Atmosphäre und sommerliche Stimmung in der Neuen Ortsmitte gesorgt haben. Ein herzliches Dankeschön geht außerdem an das DRK für die Sanitätsbereitschaft sowie an BadenMedia Veranstaltungsservice für die technische Betreuung. Besonders danken möchte ich in unserem Jubiläumsjahr auch unseren vier Hauptsponsoren, der Sparkasse Kinzigtal, der Volksbank Lahr eG, der Karl Knauer KG und der HYDRO Systems GmbH & Co. KG, sowie der Brauerei Ketterer für ihre großzügige Unterstützung.

Nicht zuletzt möchte ich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofs für die umfangreiche Organisation und Vorbereitung danken. Auch den Anwohnerinnen und Anwohnern im Bereich der Neuen Ortsmitte gilt mein Dank für ihr Verständnis und ihre Unterstützung. Und natürlich danke ich ganz besonders Ihnen, liebe Gäste, für Ihren Besuch und dafür, dass Sie die Tavernenabende jedes Jahr aufs Neue zu einem besonderen Treffpunkt in unserer Gemeinde machen. Vielen Dank!

Nun verabschiede ich mich für die kommenden zwei Wochen in meinen Sommerurlaub. Ich wünsche Ihnen allen noch einige schöne und sonnige Spätsommertage, Zeit für Erholung und Entspannung sowie viele schöne Begegnungen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Jonas Breig,
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Verkehrsbeeinträchtigung in der Brücken- und Fröschbacher Straße sowie Friedenstraße ab 17.08.2026

Die nächsten Ausbaubereiche für den Glasfaserausbau sind in Angriff genommen worden. Für die Bereiche Brücken- und Fröschbacher Straße sowie für die Fertigstellung der Straßenquerungen in der Friedenstraße wurden die verkehrsrechtlichen Anordnungen bis zum 05.09.2026 genehmigt.

In diesen Bereichen sind halbseitige Sperrungen der Fahrbahnen sowie evtl. Gehwegsperrungen notwendig.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis für die Maßnahmen.

Bürgermeisteramt Biberach

Beförderung der Kindergartenkinder von Prinzbach – Anmeldung zum 01.09.2026

Kindergartenkinder aus Prinzbach, die die Kindergärten in Biberach besuchen und den freigestellten Schülerverkehr nutzen, müssen vorab zur Beförderung bei der Gemeinde Biberach angemeldet werden.

Die Elternbeiträge zur Beförderung der Kinder werden monatlich zu Monatsbeginn fällig und per Lastschrift von der Gemeinde eingezogen. Die Einwilligung zur SEPA-Lastschrift muss vorliegen. Für Rückfragen steht Ihnen Heike Jogerst, Tel. 07835/6365-42, gerne zur Verfügung.

Bürgermeisteramt Biberach

Waldterrassenbad Biberach

Der letzte Badetag der Saison 2026 ist am **Sonntag, 13. September 2026**. Die Schließfachbenutzer werden gebeten, die Schließfächer zu leeren und die Schlösser zu entfernen. Nach Beendigung der Badesaison werden die noch verschlossenen Schließfächer von der Gemeinde geöffnet und entleert.

Wir bedanken uns bei allen Badegästen für ihre Treue in dieser Saison und wünschen allen eine gute Zeit. Wir freuen uns, wenn Sie uns auch im kommenden Jahr wieder besuchen werden.

Ihr Schwimmbadteam des Waldterrassenbads Biberach

Urlaubsvertretung Privat- und Gemeindewald Rev. Biberach Prinzbach

Sehr geehrte Waldbesitzende, sehr geehrte Bürger,

der betreuende Revierförster für den Gemeinde- und Privatwald Herr Joschka Walter ist vom 15. August bis einschließlich 30. August 2026 in Urlaub.

Die Urlaubsvertretung übernimmt wie folgt:

vom 24. bis 30.08.2026:

Herr Klaus Pfundstein

mobil: 0175 2224924

e-mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

Vielen Dank für Verständnis.

Bekanntmachung eines Vorhabens nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Die Offenburger Wasserversorgung GmbH, Am Unteren Mühlbach 4, 77652 Offenburg hat die Planfeststellung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung für folgendes Vorhaben beantragt:

– Verlegung einer Trinkwassertransportleitung von Steinach nach Offenburg (Abschnitte 1, 3, 5 und 6)

Das Landratsamt Ortenaukreis führt als zuständige untere Wasserbehörde das Verfahren durch.

Der Antrag und die zugehörigen Unterlagen (Pläne und Beschreibungen) liegen für die Dauer eines Monats während der Sprechzeiten, beginnend vom **07.09.2026** bis einschließlich **06.10.2026** bei der Gemeinde Biberach, Hauptstraße 27, im EG, Bürgerservice, zur Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus. Der Antrag und die Planunterlagen sind auch auf der Internetseite der Stadt Offenburg unter www.offenburg.de/Offenlage einsehbar.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Gemeinde Biberach oder beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, Zimmer Nr. 265 A, 77652 Offenburg schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen gegen den Antrag erheben.

Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung befugt sind, Rechtsbehelfe gegen die Entscheidung einzulegen, können innerhalb der Frist bei den oben genannten Stellen zu dem Plan Stellungnahmen abgeben.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen gegen den Antrag, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen sowie die Stellungnahmen der Behörden zu dem Antrag mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, erörtert.

Der Erörterungstermin wird mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht. Die Behörden, der Träger des Vorhabens und diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden von dem Erörterungstermin benachrichtigt.

Wir weisen auf Folgendes hin:

1. Bei Ausbleiben eines Beteiligten kann in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden.
2. Mit Ablauf der Einwendungsfrist bis zur Erteilung der Planfeststellung alle Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Dieser Einwendungsausschluss gilt nicht für ein sich anschließendes Klageverfahren.
3. Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind,
 - können die Personen, die Einwendungen erhoben haben, oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden.
 - kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Biberach, den 28.08.2026

Gemeindebehörde Biberach

Hinweis zur Bekanntmachung:

Die Bekanntmachung ist am 28.08.2026 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Gemeinde Biberach (www.biberach-baden.de) erfolgt.

Abfall-Abfuhrtermine

Keine Müllabfuhr

Altpapiersammlung

Herbst – Prinzbach
April 2027 – Biberach

Problemstoffsammlung

Mittwoch, 16.09.2026, 14.45 – 17.30 Uhr
Parkplatz Sport- und Festhalle, Brucherstr. 14A

Abholung von Sperrmüll

Donnerstag, 12.11.2026

Batteriebehälter

Rückgabe im Handel oder bei Problemstoffsammlung

Korksammelbehälter

Bei Karo-Rad, Am Güterbahnhof 6

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag – Freitag:

8.30 – 12.15 Uhr u. 13.00 – 16.30 Uhr, jeden Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis wenden Sie sich bitte an das Abfallberatersteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft

abfallberatung@ortenaukreis.de

Abfallberatung: 0781 805-9600,
Gebühren und Abfallbehälterbestellung: 0781/805-6000

Behälterbestellungen oder -änderungen können nur vom Grundstückseigentümer bzw. Verwalter vorgenommen werden. Hierzu wird die Kundennummer und das Leistungskonto benötigt.

Fundsachen

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren ist für Biberach und den Ortsteil Prinzbach der Tierschutzverein Kinzigtal e. V., Telefon 07831/9691071, Mobil: 0151/15 61 94 29 zuständig.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Biberach für andere Unterbringungen **keine** Kosten übernimmt.



DIE BÜCHEREI
St. Blasius Biberach

Katholische öffentliche Bücherei

Telefon: 078 35/42 65 820
E-Mail: buecherei.biberach@web.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

WALDTERRASSENBAD BIBERACH

Badespaß für Groß und Klein – mitten im Grünen



Riesenrutsche



Spielplatz



Sprunganlage



Volleyballfeld



Kinderbecken



Bolzplatz

Öffnungszeiten



Täglich:

09:30 – 20:00 Uhr



Kassenschluss:

45 Minuten vor Badeende



Frühschwimmen:

(nur Jahreskartenbesitzer):

Dienstag & Donnerstag
außer Feiertag

07:00 – 08:30 Uhr

(Einlass bis 08:00 Uhr)



Entspannen. Bewegen. Spaß haben



Jägerpfad 42
77781 Biberach/Baden



07835 / 8430



waldterrassenbad@
biberach-baden.de



Mittwochs

in der Ortsmitte Biberach
16.30 Uhr – 20.00 Uhr



OrtsMITte
Markt

Mit dabei:

Riebmühle
Marktgarten

Corinna's
Hoflädele

Schmiederhof

Kinzigbrennerei
Brosamer

und weitere wöchentlich
wechselnde Marktstände



www.biberach-baden.de

biberach

Biberstarke Sommerferien 2026

Restplätze verfügbar

Für einige Programmpunkte unserer Sommerferienprogramme sind noch Restplätze frei.

Wer kurzfristig noch teilnehmen möchte, kann sich gerne im Bürgerbüro der Gemeinde Biberach melden. Wir informieren Sie gerne über die noch verfügbaren Angebote und nehmen Anmeldungen entgegen.

Telefon: 07835 636511

Wir freuen uns auf viele weitere kleine und große Ferienabenteuer!

<u>Do. 03.09.26 von 15:30 bis 18:00 Uhr</u>	
Schnupper-Tennis. Tennisclub Biberach e.V., 4 - 8 Jahre	2,00 €
<u>Mo. 07.09.26 von 10:00 bis 11:30 Uhr</u>	
Erste Hilfe für Kita-Kinder. BiberCare GmbH - ambulanter Pflegedienst, 4 - 6 Jahre	5,00 €
<u>Mo. 07.09.26 von 13:30 bis 17:00 Uhr</u>	
Buchdecken gestalten. Anke Dold, 9 - 99 Jahre	3,00 €
<u>Mi. 09.09.26 von 18:00 bis 21:30 Uhr</u>	
Nachwanderung im Wald und Grillen. Landratsamt Ortenaukreis - Amt für Waldwirtschaft, 9 - 16 Jahre	
<u>Do. 10.09.26 von 10:00 bis 12:00 Uhr</u>	
Erste Hilfe für Grundschüler. BiberCare GmbH - ambulanter Pflegedienst, 9 - 99 Jahre	5,00 €
<u>Do. 10.09.26 von 15:30 bis 18:00 Uhr</u>	
Tennis goes Music - Rhythmus trifft Ballgefühl. Tennisclub Biberach e.V. 9 - 16 Jahre	2,00 €



»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«

Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach,
Am Sportplatz 3b (im Nachbarschaftshaus)



Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr – 15.30 Uhr
Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mänte
Telefon: 07835/63 48 428, mobil: 0151/72 42 43 08
oder Andrea Mänte (07835/1530)
E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de
Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de

Gastronomie Biberach

■ **Badischer Hof** (Prinzbach) Tel.: 07835 6360
Infos unter www.badischer-hof.de

■ **Café Mühle** Tel.: 0171 9359274
Sommersaison: Do.+So., 14-19 Uhr, Fr.+Sa., 14-20 Uhr. Wintersaison: Do.-So., 13-18 Uhr.
Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 – 16.30 Uhr, Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 6 Euro, außer feiertags.
Wir machen Urlaub vom 27.8. bis 9.9.2026. Am 10.9. ist regulär wieder geöffnet.

■ **City Pizza Döner** Tel.: 07835 6318918 und 07835 4218898
Tägl. 11 – 14 Uhr u. 17 – 23 Uhr. Sa. 10 – 23.00 Uhr. Di. Ruhetag

■ **Gasthof Linde**
Tel.: 07835 3333, aktuelle Infos unter www.linde-biberach.de

■ **Landgasthof Kinzigstrand** Tel.: 07835 63990,
Mo. u. Di. Ruhetag. nähere Infos unter www.kinzigstrand.de

■ **Landgasthaus »Zum Kreuz«** (Prinzbach) Tel.: 07835 426420
Infos unter www.kreuz-prinzbach.de

■ **FVB-Clubheim** Inh. Sinan Kürekci, Brucher Str. 16 Tel.: 07835 4849545
Di. - Fr. 16.30 - 23 Uhr, Sa. + So. 12 - 23 Uhr, Mo. Ruhetag

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens
Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag Schwarzwälder Post

Telefon: 07835 215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de

**Was
Wann
Wo?**

**BIBERACH
VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM**
4.9.2026 – 27.9.2026

Freitag, 4.9.2026, 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Blutspende. DRK Blutspendedienst. Sport- und Festhalle

Dienstag, 8.9.2026, 14.00 Uhr

Seniorenachmittag. Forum älterwerden. Nachbarschaftshaus

Sonntag, 13.9.2026

Vogesenwanderung. Schwarzwaldverein Biberach e.V.

Donnerstag, 17.9.2026, 19.30 Uhr

Ortschaftsratsitzung. Ortschaftsrat Prinzbach. Bürgersaal, Prinzbach

Freitag, 18.9.2026, 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Food Truck Festival. S'Blumenhäfele. Neue Ortsmitte

Samstag, 19.9.2026, 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Food Truck Festival mit Live Musik. S'Blumenhäfele. Neue Ortsmitte

Sonntag, 20.9.2026, 9.00 Uhr

Festgottesdienst zum Patrozinium. Pfarrei St. Mauritius Prinzbach.
Pfarrkirche St. Mauritius, Prinzbach

Sonntag, 20.9.2026, 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Food Truck Festival / Weltkindertag. S'Blumenhäfele. Neue Ortsmitte

Montag, 21.9.2026, 19.00 Uhr

Gemeinderatsitzung. Gemeinde Biberach. Bürgersaal, Rathaus

Donnerstag, 24.9.2026, 17.30 Uhr

Nachbesprechung biberstarke Sommerferien. Gemeinde Biberach.
Bürgersaal, Rathaus

Freitag, 25.9.2026, 17.00 Uhr

After-Work-Party. Feuerwehr Biberach. Sport- und Festhalle

Sonntag, 27.9.2026, 11.30 Uhr

Brandschutztag. Feuerwehr Biberach. Feuerwehrhaus



**Tourist-Information
Biberach**

Telefon: 07835/636511

E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Minigolf Biberach

Pächterin Silvia Suhl, Telefon: 07835 4267675.

Öffnungszeiten Winter (März, November, Dezember):

Mo., Di., Do., So.: 10 – 18 Uhr; Fr., Sa.: 10 – 20 Uhr

Mittwoch: Ruhetag

Öffnungszeiten Sommer (April – Oktober):

Mo., Di., Do., So.: 10 – 20 Uhr; Fr., Sa.: 10 – 22 Uhr

Mittwoch: Ruhetag

**Bei schlechtem Wetter sind die Bahnen gesperrt
aber der Kioskraum ist geöffnet!**

Heimatismuseum Kettererhaus

Das Heimatismuseum kann momentan nur nach vorheriger Terminvereinbarung besichtigt werden. Sie können sich gerne unter tourist-info@biberach-baden.de oder telefonisch unter 07835 6365-11 melden. Bitte beachten Sie, dass das Museum aufgrund von Umgestaltungsmaßnahmen derzeit grundsätzlich geschlossen ist.

In der Tourist-Info im Bürgerservice erhältlich:

- Biberacher Postkarten
- Heimatbuch von Biberach
- Heimatbuch von Prinzbach



Vereinsnachrichten Biberach



FV Biberach

FSV Seelbach I – FV Biberach I
FSV Seelbach II – FV Biberach II

2:3
7:0

Die „Zweite“ war wegen Absageflut vieler Spieler chancenlos, die auf dem Platz stehenden Spieler waren die leidtragenden Akteure, die sich trotz allem teuer verkauften-Schade!!

Die erste Mannschaft gewann trotz eigener Gastgeschenke letztendlich verdient durch Tore von Nico Schlieter (2) und Florian Moser.

NÄCHSTER SPIELTAG:

Sonntag, 30.08.2026:

13.00 Uhr **FV Biberach II – DJK Welschensteinach II**
15.00 Uhr **FV Biberach I – DJK Welschensteinach I**

Mit Welschensteinach stellt sich ein kampfstarker Gegner am Bahndamm vor, des Weiteren muss ihr Torjäger Adrian Steiner gestoppt werden, aber mit der richtigen Einstellung aller Spieler sollte ein Heimsieg möglich sein.

Die zweite Mannschaft sollte sich zusammenreißen und eine starke Truppe stellen!

FVB-Fans auf zum Bahndamm!!!



DJK Prinzbach e.V.

Am letzten Spieltag waren die Mannschaften aus Diersburg zu Gast in Prinzbach. Die DJK Reserve verlor knapp mit 2:3-Toren.

Die I. Mannschaft konnte mit einem spannenden 2:2-Remis den ersten Punktgewinn in der neuen Saison erzielen. Der nächste Gegner ist der schwerste. Live ran..

Sonntag, 30.08.2026

13.00 Uhr **FC Wolfach II – DJK Prinzbach II**
15.00 Uhr **FC Wolfach I – DJK Prinzbach I**

Zu diesen Spielen sind die Prinzbacher Fußballfreunde wieder herzlich eingeladen.

Spielberichte und weitere Infos auch auf unserer Homepage: djk-prinzbach.de.



Musikverein Prinzbach-Schönberg e.V.

Herzlichen Dank!

Ein gelungenes Fest lebt von den Menschen, die es besuchen, mitgestalten und unterstützen. Deshalb möchten wir, der Musikverein Prinzbach-Schönberg, uns von Herzen bei allen bedanken, die unser diesjähriges Sommerfest zu einem schönen und unvergesslichen Fest gemacht haben.

Unser ganz besonderes Dankeschön gilt den Prinzbach Highlanders für die Organisation und Durchführung der 20. Highland-Games. Ebenso danken wir allen Helferinnen und Helfern, die mit viel Engagement, Zeit und Tatkraft für einen reibungslosen Ablauf gesorgt und damit maßgeblich zum Erfolg unseres Festes beigetragen haben. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Firmen, die uns durch die Platzierung eines Werbeanerks unterstützt haben.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Prinzbach, für ihre enorme Einsatzbereitschaft und Unterstützung rund um unser Fest. Ebenso bedanken wir uns bei der DJK Prinzbach, dem DRK Biberach, den Landfrauen Prinzbach/Schönberg und der Narrenzunft Biberach für ihre wertvolle Unterstützung.

Herzlich bedanken möchten wir uns außerdem bei den Grundstückseigentümern, die ihre Wiesen für die Highland-Games und als Parkflächen zur Verfügung gestellt haben, sowie bei unseren Nachbarinnen und Nachbarn rund um das Festzelt für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Festtage.

Nicht zuletzt gilt unser Dank allen Musikerinnen und Musikern, die auf der Bühne für beste Unterhaltung und ausgelassene Stimmung gesorgt haben: der Coverband RestRisiko am Samstagabend, dem Musikverein Unterentersbach, dem Blasorchester Biberach und dem „Blechhüffe“ des Musikvereins Kippenheim am Sonntag sowie „Die Egerländer ... im Ernst, wir moschen weiter“ und der „Homerle Bläsch Bänd“ am Montagabend.

Wir freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Euer Musikverein Prinzbach-Schönberg e.V.

DRK OV Biberach

Jetzt Blut spenden und Leben retten



Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3.000 Blutkonserven benötigt – die Versorgung hängt vom freiwilligen Engagement jedes Einzelnen ab.

Blut ist nicht künstlich herstellbar. Blutprodukte sind nur begrenzt haltbar und werden daher täglich gebraucht. Die Versorgung von Kliniken rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, ist nur möglich, wenn kontinuierlich Blut gespendet wird. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche Blutspendetermine in der Region an und verspricht extra Karma-Punkte: Denn eine einzige Blutspende kann bis zu drei Leben retten.

Eine Blutspende = drei Leben retten.

Das gespendete Blut wird in seine Bestandteile aufgeteilt und kommt so verschiedenen Patientengruppen zugute: Statistisch gesehen wird der größte Anteil für Krebserkrankungen eingesetzt, gefolgt von Herzerkrankungen, Magen-Darm-Erkrankungen sowie der Versorgung von Unfallopfern. Grundsätzlich kann jeder Mensch in eine Situation geraten, in der er auf Blutpräparate angewiesen ist. Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit mehr als 50 kg Körpergewicht. Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten – der gesamte Ablauf nur etwa eine Stunde.

Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen unterstreicht: „Blutspenden ist eine der wirkungsvollsten und zugleich unkompliziertesten Möglichkeiten, anderen Menschen direkt zu helfen. In einer knappen Stunde kann man mit einer Spende bis zu drei Leben retten – ein verhältnismäßig kleiner Aufwand für eine große Wirkung.“

Wer sich unsicher ist, ob er/sie aktuell Blut spenden darf, kann online bequem vorab den Spende-Check machen: <https://www.blutspende.de/blutspende/spende-check>

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN
in 77781 BIBERACH (OG)

Freitag, 04.09.2026,
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Sport- und Festhalle,
Brucher Straße 14

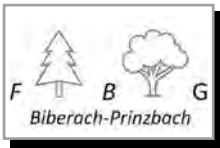
Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine



Bitte beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen
in diesem Verkündblatt unter den
»Gemeinsamen Bekanntmachungen« auf Seite 27!

FBG Biberach-Prinzbach

Voranzeige: Ausflugsfahrt am 9. September



Die Forstbetriebsgemeinschaft veranstaltet am **Mittwoch, 9.9.**, ihre Ausflugsfahrt nach Umkirch zur Fa. Welte. Danach Weiterfahrt zum Mittagessen nach St. Peter zum Plattenhof.

Nachmittag Stadtbummel in Staufen.

Abendessen im Schiff in KappelGrafenhausen.

Abfahrtszeiten: 7.15 Uhr Rathaus Biberach

7.30 Uhr Schulhof Prinzbach

Rückkehr ca 20.00 Uhr

Anmeldung bis 20.08.2026 erbeten

Unter J. Dorner, Tel. 07835 634077, Mobil 015161127860 oder M. Brosamer, Tel. 07835547794, Mobil 01714951382

Die Vorstandschaft

Schwarzwaldverein Biberach

Wanderung in den mittleren Vogesen
am Sonntag, 13. September 2026



Zu einer schönen Rundwanderung im Elsass von Le Hohwald zu den Wasserfällen von Le Hohwald über Rothlach zum aussichtsreichen Neuntelstein, dem höchsten Punkt unserer Wanderung auf 970 m Höhe, mit herrlichem Blick zum Odilienberg, Hochkönigsburg u.a. lädt sie der Schwarzwaldverein Biberach ganz herzlich ein. Vom Neuntelstein führt der Weg hinab zum Forsthaus Welschbruch und weiter wieder zurück nach Le Hohwald. Die Tourenlänge beträgt ca. 15 km mit insgesamt 410 Höhenmetern Aufstieg und 410 m Höhenmetern Abstieg. Aufstieg und Abstieg verlaufen moderat auf einem Wechsel von Forstwegen und Wurzelpfaden. Gutes Schuhwerk ist erforderlich. Für unterwegs bitte Rucksackverpflegung mitnehmen, da erst zum Ende der Wanderung eine Einkehr in der Auberge Lindenhof in Le Hohwald vorgesehen ist. Die reine Wanderzeit beträgt ca. 4,5 bis 5 Stunden. Es freuen sich die Wanderführerinnen Barbara Motruk und Gaby Moser auf Sie. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Abfahrt in Biberach am Rathaus um 7.30 Uhr; wir werden mit dem PKW in Fahrgemeinschaften fahren. (Anfahrt ca. 80 km) Fahrpreis 15 € (Kinder kostenlos)

Die Auberge Lindenhof bietet uns für **20,50 €** ein Menue mit einer Hauptspeise und einem Dessert an. Das Essen müssen wir eine Woche vor der Wanderung vorbestellen.

Deshalb ist der **Anmeldeschluss: Sonntag, 6. September 2026**

Sie können unter folgenden Gerichten auswählen, die Sie bei der Anmeldung bitte angeben:

Hauptgerichte:

1. Kalbsfrikassee mit Kartoffelgratin und Gemüse
2. Entenschlegel im Ofen gebraten mit Spätzle u. Gemüse
3. Käsespätzle mit eigenem Käse von der Ferme und Salat

Desserts:

1. Weisser Frischkäse von der Ferme mit Heidelbeeren
2. Charlotte au chocolat (Schokoladenmousse mit Löffelbiscuit und Vanillesoße)

Anmeldungen bitte telefonisch bei Barbara Motruk (Tel. 1657 oder 0176 96148955) oder Wanderwart Klaus Pfaff (Tel. 65465)

Aus den Nachbargemeinden

Skiclub Berghaupten

Ski-Club-Hock

Montag, 7. September, 19:30 Uhr. Unser Clubhaus ist mit Bewirtung geöffnet.

Jubiläums-Blätterwanderung, 11. Oktober 2026

50 Jahre Ski-Club Berghaupten. Im Oktober starten wir ins Jubiläumsjahr. Auftakt ist unsere Blätterwanderung. Wir wandern vom Geroldseck über die Gutta-Hütte nach Bermersbach. Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung über unsere Homepage. Anmeldeschluss 27.09.2026.

Nordic Walking Treff, montags 19:00 Uhr.

Kontakt Alisia Ritter und Claudia Lienhart. Ab September starten wir um 18:30 Uhr.

31.08. Ohlsbach

19:00 Uhr. Ohlsbach am Friedhof

07.09. Berghaupten

18:30 Uhr. Fahrgemeinschaften zum Pavillon in Bottenbach

14.09. Berghaupten Clubhaus

18:30 Uhr. Wir laufen den Jägerpfad

AfterWork Mountainbiken, mittwochs 17:30 Uhr

Abstimmung über unsere Bike Whatsapp Gruppe. Kontakt Hebbe Lehmann.

Alle Termine und Veranstaltungsinformationen stets aktuell auf unserer Homepage: www.skiclub-berghaupten.de.

Berg- und Wanderfreunde Schwaibach

13. September 2026 Paulischanzfest findet nicht statt

Ausschlaggebend ist die anhaltende Waldbrandgefahr. Das Forstamt untersagt uns das Backen des Datschkuchens und ein Paulischanzfest ohne Datschkuchen ist nicht vorstellbar. Hinzu kommt: Die forstrechtliche Genehmigung liegt nur unter Vorbehalt und mit erheblichen Auflagen vor. Sie kann kurzfristig widerrufen werden – im ungünstigsten Fall wenige Tage vor dem Fest, wenn Bestellungen, Aufbau und Helferpläne längst stehen. Dieses Risiko wollen wir dem Verein nicht zumuten. Und schließlich geht es um die Sicherheit: Bei dieser Trockenheit genügt ein über dürrerem Gras abgestelltes Auto mit heißem Katalysator, um einen Brand auszulösen. Bei einem Fest in unserer Größenordnung ist das keine theoretische Gefahr, sondern ein reales Risiko, für den Wald und für alle Gäste. Wir bedauern das sehr, danken euch für euer Verständnis und freuen uns aufs nächste Mal.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Fit in die SHK-Lehre starten

Von der Schule direkt auf die Baustelle: Damit der Start ins Berufsleben gut gelingt, bietet die Handwerkskammer Freiburg für Jugendliche, die ab Herbst eine Lehre im Bereich Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK) beginnen, den einwöchigen Vorbereitungskurs „Fit für die Baustelle“ an. Er findet von **Montag bis Freitag, 21. bis 25. September**, am Akademie-Standort Offenburg statt. In diesem Kurs geht es praxisnah um Werkzeuge, Materialien und Arbeitstechniken. Geübt wird das Montieren verschiedener Rohrsysteme. So vorbereitet wissen die neuen Azubis vom ersten Tag an, wo und wie sie mit anpacken können. Der Kurs findet **täglich von 7.30 bis 16 Uhr statt, am Freitag endet er bereits um 12 Uhr.** Infos: Gewerbe Akademie, Tel. 0781/793-111. Anmeldung auch online unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 07835/6365-0, Telefax: 07835/6365-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag 13.00 bis 18.30 Uhr

Bürgermeister	Jonas Breig jonas.breig@biberach-baden.de	Tel. 6365-10
Sekretariat	Juana Kienzle juana.kienzle@biberach-baden.de Sarah Gallus sarah.gallus@biberach-baden.de	Tel. 6365-12 Tel. 6365-19
Bürgerservice/Bauen	Matthias Becker matthias.becker@biberach-baden.de Silke Geiger silke.geiger@biberach-baden.de	Tel. 6365-31 Tel. 6365-43
Bürgerservice	Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info, Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales	(Fax 636530)
	Claudia Moser claudia.moser@biberach-baden.de	Tel. 6365-45
	Heike Jogerst heike.jogerst@biberach-baden.de	Tel. 6365-42
	Jule Schwendemann jule.schwendemann@biberach-baden.de	Tel. 63 65-41
	Sandra Armbruster sandra.armbruster@biberach-baden.de	Tel. 6365-11
Amtsblatt	amtsblatt@biberach-baden.de	
Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch	(Fax 636520) Christine Wieland (nachm.) christine.wieland@biberach-baden.de Heike Hutter (vorm.) heike.hutter@biberach-baden.de Jasmin Lehmann (vorm.) jasmin.lehmann@biberach-baden.de	Tel. 6365-32 Tel. 6365-34 Tel. 6365-33
Finanzen	Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse Dennis Trenkle dennis.trenkle@biberach-baden.de Martina Bauer martina.bauer@biberach-baden.de Carola Welle carola.welle@biberach-baden.de Dorothee Hirt (vorm.) dorothee.hirt@biberach-baden.de Vanessa Knäble (vorm.) vanessa.knaeble@biberach-baden.de Anna-Maria Ringwald anna-maria.ringwald@biberach-baden.de	Tel. 6365-24 Tel. 6365-23 Tel. 6365-21 Tel. 63 65-25 Tel. 63 65-26 Tel. 6365-22

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/	bauhof@biberach-baden.de	Tel. 63 40 96
Wasserversorgung	oder über Handy	0171/6840527
Waldterrassenbad	waldterrassenbad@biberach-baden.de	Tel. 8430
Hausmeister Schule	Christian Schäfer	Tel. 0151/63420049
und Gemeindegebäude	hausdienste@biberach-baden.de	

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteherin **Matilda Schmidt**, Sprechstunden nach Vereinbarung:
 Tel. 07835/3317, Mail: ov-prinzbach@biberach-baden.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus, Brucherstr. 14a, 77781 Biberach, Tel. 07835/631910
 Fax 07835/631930, E-Mail: feuerwehr@biberach-baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus, Tel. 07835/631899, Fax 07835/631958
 E-Mail: feuerwehr.prinzbach@biberach-baden.de



TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1
 77781 Biberach, Tel. 07835/42 63 8-0
 Fax 07835/ 42 63 8-18, www.thw-biberach.de
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERTAGESEINRICHTUNG ST. BLASIUS

Leiterin: Katharina Neumaier, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach Tel. 5672
 E-Mail: kita-blasius@se-zell.de, www.se-zell.de

KATH. KINDERTAGESEINRICHTUNG ST. BARBARA

Leiterin: Tanja Reppele
 Am Sportplatz 3a, 77781 Biberach Tel. 2 18 99 45
 E-Mail: kita-barbara@se-zell.de, www.se-zell.de

NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Dshamilja Suhm, Jägerpfad 43, 77781 Biberach Tel. 01 60/84 67 66 2
 E-Mail: naturkita-biberach@awo-ortenau.org, www.awo-ortenau.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Valeska Vögtle, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5479388
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 549244 Tel. 7010
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.schule-bw.de
Schulkindbetreuung: E-Mail: kernzeit@biberach-baden.de, Tel. 0 78 35/5473684

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: alexandra.maginot@gsbiberach.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Joschka Walter, Revierleiter Revier Biberach-Prinzbach, Landratsamt Ortenau-
 kreis – Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg
 Mobil 0162 2535735, E-Mail: joschka.walter@ortenaukreis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Daniel Bauert, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim, Tel. 0 78 08/91 13 11,
 Mobil 0171/68 43 72 5, E-Mail: info@schornsteinfeger-bauert.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a.H.

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr u. Do. 14 – 18 Uhr (Mi. geschlossen)
 Tel. 07835/6369-410, E-Mail: baurechtsamt@zell.de, lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern

Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

GUTACHTERAUSSCHUSS

Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal

Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal
 Postanschrift: Hauptstr. 90, 77652 Offenburg; Dienstsitz: Wilhelmstr. 10
 77654 Offenburg, Telefon: 0781 82-2299, Fax: 0781 82-7572
 E-Mail: gutachterausschuss@offenburg.de
 https://www.offenburg.de/de/bauen-und-umwelt/gutachterausschuss/

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)

Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND

KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 28. August 2026



Landratsamt
Ortenaukreis

Bundesweiter Warntag am 10. September 2026

Landratsamt Ortenaukreis erprobt Sirenen-Alarm

Am **Donnerstag, 10. September 2026**, findet der sechste bundesweite Warntag statt. **Zwischen 11 Uhr und 11.45 Uhr** wird das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in ganz Deutschland Warnmeldungen über Warn-Apps, TV- und Rundfunkanstalten und andere Medien in ganz Deutschland versenden. Auch der Warnkanal Cell-Broadcast wird erneut getestet. Dieser sendet Warnnachrichten direkt auf Mobiltelefone oder Smartphone.

Das Landratsamt Ortenaukreis beteiligt sich erneut am Warntag und erprobt das Auslösen der kommunalen Sirenen durch die Integrierte Leitstelle. Die Sirenen werden dabei über das Alarmierungssystem des Landratsamts ausgelöst, nicht über das Modulare Warnsystem des Bundes.

Mit den Probewarnungen sollen die Menschen in Deutschland die Funktionsweise der Warnsysteme besser kennenlernen. Gleichzeitig wird die Aufmerksamkeit für den Selbstschutz und richtiges Verhalten im Ernstfall gestärkt. Denn wer Warnsignale erkennt und weiß, was sie bedeuten, ist im Katastrophen- oder Notfall besser vorbereitet.

Weitere Informationen rund um den Warntag sind unter www.bundesweiter-warntag.de zu finden. Die Website erklärt auch, wie Warnungen im Ernstfall ablaufen und auf welchen Wegen die Bevölkerung in Deutschland erreicht wird.

Informationen zur Warn-App NINA und den Download-Link gibt es unter www.bbk.bund.de/NINA.

Im Ortenaukreis sind die Sirenen folgender Gemeinden an das digitale Alarmierungsnetz angeschlossen:

Bad Peterstal-Griesbach, Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Gengenbach, Gutach, Haslach i.K., Hofstetten, Hornberg, Kappel-Grafenhausen, Kappelrodeck, Lauf, Lautenbach, Mahlberg, Mühlenbach, Nordrach, Neuried, Oberharmersbach, Oberkirch, Oberwolfach, Rust, Ringsheim, Sasbach, Sasbachwalden, Schuttertal, Schutterwald, Schwanau, Seebach, Seelbach, Steinach, Wolfach und Zell am Harmersbach (Angaben werden laufend aktualisiert).

Das Signal „Warnung“ ist ein auf- und abschwelliger Heulton und dauert eine Minute. Bedeutung: In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder ist in Kürze zu erwarten. Verhalten: Informieren Sie sich durch Rundfunk, Warn-Apps, Webseiten und andere Medien über Hinweise und Verhaltensempfehlungen.

Die anschließende Entwarnung erfolgt mit einem gleichbleibenden Heulton von einer Minute. Bedeutung: Es besteht keine akute Gefahr. Informieren Sie sich weiter in den Medien

QR-Code Sirenensignal Warnung der Bevölkerung, bereitgestellt durch das Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Europa Baden-Württemberg



QR-Code Entwarnung, bereitgestellt durch das Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Europa Baden-Württemberg



Was tun mit Fallobst aus dem Hausgarten?

Durch Hitze und Trockenheit fallen viele Äpfel vorzeitig vom Baum, bleiben kleiner oder bekommen Sonnenbrandschäden. Wohin mit Fallobst, wenn es sich weder für den Verzehr noch für die Saftpresse eignet?

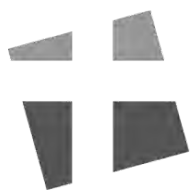
„Wer einen Hauskompost hat, kann das Fallobst in kleineren Mengen problemlos mitkompostieren. Größere Mengen sollten allerdings in zeitlichen Abständen nach und nach eingebracht und die einzelnen Lagen möglichst mit anderen pflanzlichen Abfällen, Kompost oder Erde abgedeckt werden“, rät Daniel Parden, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises.

Fallobst darf bei den Grünabfallsammelstellen weder auf den Deponien noch auf den gemeindeeigenen Sammelplätzen angenommen werden, da die daraus entstehenden Sickersäfte zu Bodenbelastungen führen können. Als Alternative empfiehlt die Abfallberatung, das Fallobst über die Graue Tonne oder Rote Zusatzmüllsäcke zusammen mit dem Hausmüll zu entsorgen. In der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage (MBA) in Ringsheim wird der Inhalt der Grauen Tonne verwertet; aus dem entstehenden Biogas erzeugt das Blockheizkraftwerk vor Ort Strom und Fernwärme.

Gegen Entgelt können Kleinmengen an Fallobst aus Hausgärten auch bei den meisten gewerblichen Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis angeliefert werden. Öffnungszeiten und Kontaktdaten aller Kompostierungsanlagen sind auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der Abfall-App, jeweils im Menüpunkt „Gewerbliche Abfallannahmestellen“, zu finden. Anlieferungsbedingungen und Preise müssen vor der Anlieferung direkt bei den Kompostierungsanlagen erfragt werden.

Für weitere Informationen zu Fallobst, zur Kompostierung sowie zur Entsorgung und Verwertung anderer Abfälle steht die Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail unter abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten



KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
KINZIGTAL

Seelsorgeraum Zell a.H.

Gemeinde St. Ulrich Nordrach,
Gemeinde St. Symphorian
Zell am Harmersbach,
Gemeinde St. Gallus Oberharmersbach,
Gemeinde St. Blasius Biberach,
Gemeinde St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon 0 78 35 / 63 58 – 0, Fax 63 58 – 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de, Internet: www.kath-kinzigtal.de
Sparkasse Haslach-Zell
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro-**Sprechzeiten:** Mo. – Fr.: 9 – 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 – 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Stv. leitender Pfarrer
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 – 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

P. Christoph Robak OFMConv, Kooperator
Wallfahrtskirche/Kloster: 07835 / 63 58 – 30
E-Mail: pater.christoph@se-zell.de

P. Irenäus Wojtko OFMConv, Kooperator
Wallfahrtskirche/Kloster: 07835 / 63 58 – 30
E-Mail: pater.irenaeus@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Liebe Freunde!

Seit drei Jahren dürfen wir Franziskaner-Minoriten Zell am Harmersbach unser Zuhause nennen und so feiern wir hier unseren dritten Geburtstag! Ein Grund zur Freude und Dankbarkeit! Die letzten Monate geben uns wieder Anlass zum Nachdenken: Was haben wir bewirkt? Welche Impulse konnten wir setzen? Gelingt es uns, den Menschen vor Ort echte Werte zu vermitteln? Und bietet dieser Ort auch uns Franziskaner-Minoriten aus Polen die geistige Heimat und Kraft, um selbst innerlich zu wachsen?

P. Irenäus und ich verspürten den Wunsch nach etwas Neuem – einer Aufgabe abseits der klassischen Pfarrarbeit, in der wir zuvor jahrelang tätig waren. Daher passt dieser Ort mit dem Schwerpunkt auf die Seelsorge in und um die Wallfahrtskirche sehr gut zu unserer Erwartung. Es ist eine Aufgabe, der wir gleichzeitig mit Freude, aber auch mit Respekt begegnen. Dass wir immer noch als Zweier-Team das Erbe und die langjährige Tradition der Kapuziner fortführen dürfen, ist für uns Verantwortung und Herausforderung zugleich.

Bei aller Verbundenheit innerhalb der franziskanischen Familie war uns jedoch von Anfang an wichtig: Wir möchten einen eigenen Beitrag leisten. Unsere Vorgänger haben den Boden bereitet und das Fundament gelegt, auf dem wir nun gut und dankbar gehen dürfen. Vergelt's Gott!

Wir möchten das wertvolle Erbe achtsam pflegen und im selben Zug den Mut aufbringen, neue Pfade zu erkunden. Zudem merken wir stark, dass wir eben nur zu zweit sind, was für eine Ordensgemeinschaft und Seelsorge an einem Wallfahrtsort eher ungewöhnlich und damit auch anstrengend ist. Auf diesem Weg des Hineinwachsens in die neuen Aufgaben eilen wir nicht, sondern nehmen uns ganz bewusst die nötige Zeit. Eine Feststellung: Mental an einer Wallfahrtskirche als Wallfahrtsseelsorger zu wirken und zu reifen, ist keine Sache von ein paar Monaten. Es braucht wirklich Zeit – das merken wir. Gleichzeitig erleben wir einen zusätzlichen Wandlungsprozess: Die neue Pfarrei strukturiert sich um, und auch im Kloster verändert sich baulich einiges. In diesem dynamischen Umbruch stehen wir alle zusammen vor der spannenden Aufgabe, unseren Platz zu definieren und auszufüllen.

Wir freuen uns, dass vor einigen Monaten endlich der Umbau des Klosters begonnen hat. Dank der vielen Menschen, die diese Verantwortung mittragen und sich für die Sache einsetzen, kommt er beständig gut voran. Dies hat uns die Sorge und Ungewissheit über unsere Zukunft genommen und uns einmal mehr darin bestätigt, dass wir hier herzlich willkommen sind. Die Räumlichkeiten in einem Trakt (von der Sakristei her) werden an die Bedürfnisse unserer deutlich überschaubarer Ordensgemeinschaft angepasst, da diese wesentlich kleiner ist als jene der Kapuziner. So wird dies in Zukunft unser Kloster sein. Das Leben auf einer Baustelle beeinflusst und begleitet jedoch auch den „inneren“ Umbau. Auch in unserem Inneren musste und

muss sich einiges neu ordnen und umbauen lassen, damit wir uns in der sehr kleinen Gemeinschaft und an diesem neuen Ort einfinden können. Aber gerade mit unseren Unzulänglichkeiten und Schwächen, Höhen und Tiefen, Freuden und Sorgen wollen wir unser franziskanisches Leben weiterführen. Viel Feinstaub und laute Baugeräusche gab es also nicht nur draußen, sondern auch drinnen – in unseren Köpfen und Herzen. Es war und ist ein Weg, begleitet von vielen Gedanken und Fragen.

Es erfüllt uns mit großer Freude, dass die regelmäßigen Gottesdienste in unserer Wallfahrtskirche so konstant und treu besucht werden. Dass die Zahl der Gläubigen durch unser Wirken stabil bleibt, ist für uns ein schönes Geschenk. Ein echtes Zeichen lebendigen Glaubens sind auch die gut angenommenen festen Beichtzeiten: Die tiefe Sehnsucht so vieler Menschen nach Gottes Barmherzigkeit und einem hörenden Ohr berührt uns immer wieder. Wir haben im November bei der kirchweiten Initiative „Red Wednesday“ für und mit den verfolgten Christen gebetet. Neue Akzente konnten wir auch im Advent setzen – besonders mit einer sensiblen Andacht samt Vortrag: Wie kann man noch Weihnachten ohne eine geliebte Person feiern? Ebenso haben wir feierlich die Barmherzigkeit Gottes am Weißen Sonntag gefeiert. Vor Gott brauchen wir eben keine Angst zu haben – doch sich dies bewusst zu machen und ganz anzunehmen, bedarf einer gewissen Übung. Die nun hier – dank P. Irenäus – bekannten „Lectio Divina“ und die „Exerzitien im Alltag“ boten weiterhin Räume, das Wort Gottes ganz nah an die eigenen Lebensfragen und Herausforderungen heranzulassen. Auch der gemeinsame Kreuzweg in der Fastenzeit, der Tradition und Moderne verband, fand guten Anklang. In all unseren liturgischen Aktivitäten war es uns ein Herzensanliegen, das Evangelium nahbar, ehrlich und authentisch zu verkünden – selbst wenn wir dabei die Zeit ab und zu aus den Augen verloren haben.

Neben Ihrer großen kulinarischen Fürsorge – was wir sehr genießen – überwallt uns Ihre großzügige Hilfe für unsere weltweiten Missionsprojekte. Diese Spenden sind für uns Anerkennung und Ansporn zugleich für unsere pastorale Arbeit an der Wallfahrtskirche und in der Pfarrei. Danke für Ihre Offenheit und das große Vertrauen, das Sie uns schenken. Als kleines Zeichen der Dankbarkeit tragen wir Sie und Ihre Anliegen jeden Tag im Morgen- und Abendgebet vor Gott. Auch die Mitbrüder in der Mission wissen um Ihre Hilfe und beten für Sie.

Wir laden Sie ein, Ihre Gebete mit den unseren zu verbinden – für ein lebendiges und gesegnetes Miteinander im Geist des heiligen Franziskus hier in Zell. Im Aufblicken zu Maria und dem Heiligen aus Assisi erbitten wir für uns alle ihren Schutz und ihre Wegbegleitung. Mögen sie uns helfen, alles loszulassen, was uns unfrei macht, damit unsere Herzen weit werden für Gottes Segen.

Mit dem franziskanischen „pace e bene“, Frieden und alles Gute, grüße ich Sie herzlich!
Ihr Pater Christoph Robak

Informationen, Termine und Veranstaltungen im Seelsorgeraum Zell a.H.

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters September 2026

Für die Sorge um Wasser:

Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros im Seelsorgeraum Zell a. H.

Ab 03. August bis zum Ende der Sommerferien (11.09.) sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.:

Mo, Mi, Fr 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Pfarrbüro Biberach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 17.08. – 07.09. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Nordrach:

Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 31.08. – 11.09. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Oberharmersbach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

Messbestellungen

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (s. Amtsblatt oder Homepage www.kath-kinzigtal.de).

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Vortrag zum 800. Todesjahr des heiligen Franziskus

Im 800. Todesjahr des heiligen Franziskus lädt ein besonderer Vortrag dazu ein, den berühmten Ordensmann neu zu entdecken. Unter dem Titel „Was uns der heilige Franziskus heute sagen kann?“ wird deutlich, dass Franziskus weit mehr war als der fröhliche Naturliebhaber, den viele vor Augen haben. Franziskus fasziniert bis heute nicht, weil er „nett“ gewesen wäre, sondern weil er radikal ehrlich und authentisch lebte – vor Gott, vor sich selbst und vor den Menschen. Diese Echtheit macht ihn zu einer herausfordernden und zugleich inspirierenden Gestalt, gerade in einer Zeit, die von Unsicherheiten und gesellschaftlichen Spannungen geprägt ist. Der Vortrag geht der Frage nach, was hl. Franziskus uns heute zu sagen hat: nicht nur Ordensleuten oder Theologen, sondern allen Christinnen und Christen, allen Menschen, die Orientierung suchen. Denn auch Franziskus lebte in einer Welt voller Konflikte, Konkurrenz und Machtkämpfe – sowohl in der Gesellschaft als auch in der Kirche. Seine Lebensumstände waren alles andere als idyllisch und machen ihn damit überraschend aktuell. Der Blick auf das Sterben des heiligen Franziskus öffnet einen neuen Zugang zu seiner Botschaft: Mut zur Wahrheit, Vertrauen in Gott und die Konsequenz, das Evangelium zu leben.

Vortrag Was uns der heilige Franziskus heute sagen kann?

Wann 3. September 2026 um 19.00 Uhr

Wo Pfarrheim, Pfarrhofgraben 3,
77736 Zell am Harmersbach

Wer Pater Christoph Robak

Eintritt frei.

Einladung zur Gelöbniswallfahrt am Samstag, 12. September 2026

Schon immer fanden zu allen Marienfesten regelmäßige Wallfahrten zur Wallfahrtskirche „Maria zu den Ketten“ statt. Als das Tal und die Stadt Zell im Pfälzischen Erbfolgekrieg 1689 von den französischen Truppen verschont wurde, gelobten das Reichstal (die Gemeinden Oberharmersbach und Unterharmersbach), Zell, Unterentersbach, Nordrach, Biberach und Prinzbach, jeweils im September zur Wallfahrtskirche zu ziehen, um Dank zu sagen. Wie jedes Jahr sind wir eingeladen, den Dank und Auftrag unserer Vorfahren nicht zu vergessen. Die Gelöbniswallfahrt findet in diesem Jahr am Samstag, 12. September statt, wofür dieses Mal die Pfarrgemeinde St. Symphorian Zell verantwortlich ist. Wie üblich ist Treffpunkt um 09.00 Uhr beim Hotel „Sonne“ in Zell zur gemeinsamen Prozession zur Wallfahrtskirche, wo um 09.30 Uhr die Eucharistiefeier beginnt.

Im Anschluss daran sind alle Pilger zu einem kleinen Umtrunk im Klostergarten, bei schlechtem Wetter in der Klosterhalle, eingeladen.

Beichtgelegenheiten

in der Wallfahrtskirche lt. Gottesdienstordnung.

Gottesdienstordnung des Seelsorgeraumes Zell a. H.

vom 29. August 2026 bis 6. September 2026 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Samstag, 29. August Enthauptung Johannes des Täufer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.

9:00 Uhr

Wallfahrtsgottesdienst (Eucharistiefeier)

Wir beten in den Anliegen der Pilger und Pilgerinnen

10:00 Uhr

Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr

15:00 Uhr

Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr

13:00 Uhr

Wortgottesdienst mit Trauung von Marina Hitzler-Fautz und Jonas Hitzler

St. Gallus, Oberharmersbach

Sonntag, 30. August, 22. Sonntag im Jahreskreis Jk. A, L1: Jer 20,7-9, L2: Röm 12,1-2, Ev: Mt 16,21-27

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.

18:30 Uhr

Rosenkranz

19:00 Uhr

Eucharistiefeier

13:30 Uhr

Rosenkranz

9:00 Uhr

Rosenkranz

9:30 Uhr

Eucharistiefeier

Gebetsgedenken für Daniel Kubasek u. verst. Großeltern

14:00 Uhr

Rosenkranz für den Frieden und in persönlichen Anliegen

18:30 Uhr

Rosenkranz für den Frieden

Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach

St. Blasius, Biberach

Dienstag, 1. September

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.

8:00 Uhr

Eucharistiefeier

10:00 Uhr

Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr

9:00 Uhr

Stille Anbetung

18:30 Uhr

Eucharistiefeier

1. Gedächtnis für Lydia Räßple

St. Gallus, Oberharmersbach

St. Mauritius, Prinzbach

Mittwoch, 2. September

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 15:00 Uhr **Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr**
 18:00 Uhr **Rosenkranz**
 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Viktoria u. Friedrich Isenmann u. verst. Angeh.

Donnerstag, 3. September Hl. Gregor der Große, Papst

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**

Freitag, 4. September, Herz-Jesu-Freitag

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**

Samstag, 5. September Hl. Mutter Teresa von Kalkutta

St. Symphorian, Zell a. H. 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**
 Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst (Eucharistiefeier)**
Wir beten in den Anliegen der Pilger und Pilgerinnen
 10:00 Uhr **Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit bis 11:30 Uhr**
 15:00 Uhr **Beichtgelegenheit bis 16:30 Uhr**

Sonntag, 6. September, 23. Sonntag im Jahreskreis Jk. A, L1: Ez 33,7-9, L2: Röm 13,8-10, Ev: Mt 18,15-20

St. Symphorian, Zell a. H. 14:30 Uhr **Taufeier der Kinder Eliya Fautz, Luisa Haase und Ida Kremer**
 16:00 Uhr **Taufeier der Kinder Mara Bühner, Ronja Huber und Ilja Maerle**
 Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 18:30 Uhr **Rosenkranz**
 19:00 Uhr **Eucharistiefeier**
 Michaelskapelle, Zell-UH 13:30 Uhr **Rosenkranz**
 St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Rosenkranz**
 9:30 Uhr **Eucharistiefeier - Gallus-Kollekte**
 Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach 14:00 Uhr **Rosenkranz für den Frieden und in persönlichen Anliegen**
 St. Blasius, Biberach 10:00 Uhr **Eucharistiefeier**
 18:30 Uhr **Rosenkranz für den Frieden**

In der Alten Kapelle des Seniorenzentrums St. Gallus, Zell a. H. feiern die Brüder Kapuziner täglich um 10 Uhr (außer Mo. + Do.: 18 Uhr) eine Eucharistiefeier.

Veranstaltungen im Seelsorgeraum Haslach und Wolfach

Voranzeige: Glaube neu erleben Alphakurs in Haslach ab dem 23. September



Viele Fragen beschäftigen uns. Was hat der Glaube mit meinem Leben zu tun? Was gibt meinem Leben Sinn? Was erfüllt mich? Wie wäre es, über Fragen und Zweifel, über wichtige Lebens- und Glaubenthemen mit anderen sprechen zu können? Die Freude am Glauben neu zu entdecken und ihn neu zu beleben? Glaube als Kraftquelle für das eigene Leben zu erfahren?

Alpha bietet eine Möglichkeit, den christlichen Glauben neu kennenzulernen, zu vertiefen und aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Das alles in einem entspannten Rahmen, in einer offenen, einladenden und wertschätzenden Atmosphäre. Seien Sie dabei! Eingeladen sind alle, die sich mit Fragen zur Bedeutung des christlichen Glaubens heute auseinandersetzen und dabei eine wohlthuende Gemeinschaft erleben wollen. Alle sind herzlich willkommen!

Am Mittwoch, 23. September 2026, beginnt der nächste Alphakurs im Gemeindehaus St. Sebastian in Haslach. Jeder Abend besteht aus drei Teilen: gemeinsames Essen – Film – Gespräch. Beim Essen lernen wir einander kennen. Der Film behandelt die Grundlagen des christlichen Glaubens. In kleinen Tischgemeinschaften sprechen wir über die Themen des Filmes. Wir treffen uns zu neun Abenden jeweils am Mittwoch, einmal an einem Freitag sowie einem Samstag von 9 Uhr bis 17.30 Uhr.

Am 23. September geht es um das Thema „Wer ist Jesus?“. Wir wissen manches über ihn und doch können wir immer Neues entdecken.

Darüber ins Gespräch zu kommen, kann sehr bereichernd sein.

Für unsere Planung wäre eine Anmeldung hilfreich. Wenn jemand spontan dazu kommen möchte, geht das auch. Gerne können Sie unverbindlich am ersten Abend teilnehmen, um danach zu entscheiden, ob Sie dabei bleiben. Der Kurs ist gratis. Für das Abendessen kann ein freiwilliger Beitrag gespendet werden.

Genauere Infos finden Sie unter www.kath-haslach.de oder www.kath-kinzigtal.de. Anmelden können Sie sich telefonisch unter 07832/91350 oder per Mail unter info@kath-haslach.de.

Das Alphakurs-Team freut sich auf Sie!

Bianca Allgeier, Kristina Becker, Michaela Buchholz, Gerhard Echle, Barbara Gisler, Rosa Lehmann, Frank Obert, Julia Rombach, Daniela Willmann und Pfarrer Michael Lienhard

Überregionale Veranstaltungen



Pilgern mit Pater Pius Kirchgessner: am Samstag, 05.09.2026

Auf schönen, aussichtsreichen Wegen Gemeinschaft erfahren und neue Kraft schöpfen, das will der Pilgertag ermöglichen. Geistige Impulse bereichern das Unterwegssein. Teile des Weges werden im Schweigen gegangen.

Treffpunkt um 10.15 Uhr an der Wallfahrtskirche in Zell a. H., Ende: ca. 16.00 Uhr.

Zum Abschluss ist eine Einkehr geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!



Wallfahrtskirche »Maria zu den Ketten«

Wallfahrt

Adresse: Klosterstr. 1, 77736 Zell a. H.
E-Mail: wallfahrt@se-zell.de
Telefon 0 78 35 / 63 58 – 30

Wallfahrtsleiter: P. Christoph Robak OFMConv
E-Mail: pater.christoph@se-zell.de

Kloster und Wallfahrtskirche

Eucharistiefeier:

Di., Do., Fr. 8.00 Uhr,
Mi. 18.30 Uhr
Sa. 9.00 Uhr, anschl. Euchar. Anbetung bis 11.30 Uhr
So. 19.00 Uhr

Rosenkranzgebet:

Mo., Di., Do. – Sa. 17.00 Uhr
Mi., 18.00 Uhr (30 Min. vor der Eucharistiefeier)
So., 18.30 Uhr (30 Min. vor der Eucharistiefeier)

Beichtgelegenheiten

Dienstag und Samstag: 10.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 15.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Beichtgelegenheiten sind nach Absprache möglich.

Informationen zum Umbau des Klostergebäudes

Der Klosterumbau ist jetzt im vollen Gange. Aus diesem Grund ist die bisherige Klosterpforte geschlossen. Während der Umbauphase befindet sich die Pforte vorübergehend auf der Rückseite des Gebäudes. Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung.

Herzliche Einladung zum Gebet für Deutschland!

Jeden Samstag um 19.00 Uhr beten wir am Marienbrunnen vor der Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten in Zell a. H. den Rosenkranz um Einheit und Frieden in der Welt, in unserem Land und in unseren Familien zu erbitten. Damit wollen wir ein öffentliches Zeichen der Einheit im Gebet an jedem Ort setzen. Das Gebet dauert ca. 30 Min. Herzliche Einladung an alle, denen die Zukunft der Welt, unseres Landes und unserer Familien ein Herzensanliegen ist.

Mehr Informationen dazu gibt es unter:
www.deutschland-betet-rosenkranz.de <https://t.me/deutschlandbetet>



KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
KINZIGTAL

Gemeinde St. Symphorian, Zell am Harmersbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Tel.: 0 78 35 / 63 58 – 0, Fax: 0 78 35 / 63 58 – 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: Sprechzeiten Mo. bis Fr. 9.00 – 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 – 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeraum Zell a. H.«

Gottesdienste

Alle Gottesdienste vom 29. August bis 06. September 2026 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeraum Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Fr., 19.30 Uhr: Joy&Fun-Chorus: Probe im Pfarrheim.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros Zell a. H.

Ab 03. August bis zum Ende der Sommerferien (11.09.) sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.: Mo, Mi, Fr 09.00 – 11.00 Uhr,
Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr **Donnerstag geschlossen**

Messbestellungen

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (s. Amtsblatt oder Homepage www.kath-kinzigtal.de). **Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!**

DANKSCHÖN-Zeller Fest



„In jede hohe Freude mischt sich eine Empfindung der Dankbarkeit.“ (Marie von Ebner-Eschenbach)

Allen, die dazu beigetragen haben, dass das diesjährige Patrozinium unserer Pfarrkirche und das anschließende Pfarrfest bei bestem Sommerwetter so schön gefeiert werden konnten, wollen wir auf diesem Wege ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Besonders:

- Pfr. Bonaventura Gerner, begleitet von Priesteramtskandidat, Lukas Tschaut, für den feierlich zelebrierten Gottesdienst,
- den Kirchenchören aus Zell und Oberharmersbach für die wunderschöne Messe „Missa brevis in C-Dur von W.A. Mozart KV 259“ und dem „Hallelujah“ aus dem Oratorium „Messias“ von G.F. Händel unter der Leitung von Wolfram Dreher,
- dem Organisten: Niklas Schmider, den Solisten: Monika Wartmann-Bührer (Sopran), Martina Seifert (Alt), Frank Halley (Tenor), Martin Huber (Bass),
- den Instrumentalisten: Amy Schilli (Violine), Reinhard Steiner (Cello), Daniel Herr (Violine), Dietmar Roth (Trompete), Hans Lehmann (Trompete) und Luis Fritsch (Pauke),
- den Ministrantinnen und Ministranten,
- den liturgischen Diensten,
- unserer Mesnerin, Hilde Breig,
- Gisela Albrecht und Claudia Harter für den Blumenschmuck in der Kirche,
- der Stadtkapelle Zell, den Musikkapellen Unterentersbach und Unterharmersbach,
- den Bürgerwehren Zell und Unterharmersbach und den Trachtenfrauen,
- den Himmeltägern und dem Träger der Symphoriansfahne,
- den Helfern des THW, die für einen geregelten Ablauf der Prozession gesorgt haben trotz der angespannten Situation in unserer Region,
- dem Gemeindeteam und allen fleißigen Helferinnen und Helfern,
- dem Flohmarktteam für die Organisation eines kleinen Flohmarktes und den vielen Kuchenbäckerinnen, die dazu beigetragen haben, dass wir wieder ein reichhaltiges Kuchenbuffet anbieten konnten,
- und **allen**, die mit uns gefeiert haben.

Für das Gemeindeteam: **Brigitte Metzler**

Sitzung des Gemeindeteams

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindeteams Zell am

**Dienstag, 01. September 2026, um 19.30 Uhr
im Tagungsraum Pfarrheim Zell.**

Die Hauptpunkte der Tagesordnung sind:

- Öffentliche Frageviertelstunde
- Rückblick: Treffen in Wolfach zum Thema „Gemeindevision“, Mariä Himmelfahrt, Zeller Fest
- Ausblick/Termine: Gelöbniswallfahrt am 12.09., Michaelsfest am 26.09., Treffen SE-Raum am 29.09., Franziskusfest am 04.10., Erntedank am 11.10., Missionssonntag am 25.10., Allerheiligen
- Verschiedenes: Wünsche und Anträge

Für das Gemeindeteam: **Brigitte Metzler**

Vortrag zum 800. Todesjahr des heiligen Franziskus

Im 800. Todesjahr des heiligen Franziskus lädt ein besonderer Vortrag dazu ein, den berühmten Ordensmann neu zu entdecken. Unter dem Titel „**Was uns der heilige Franziskus heute sagen kann?**“ wird deutlich, dass Franziskus weit mehr war als der fröhliche Naturliebhaber, den viele vor Augen haben. Franziskus fasziniert bis heute nicht, weil er „nett“ gewesen wäre, sondern weil er radikal ehrlich und authentisch lebte – vor Gott, vor sich selbst und vor den Menschen. Diese Echtheit macht ihn zu einer herausfordernden und zugleich inspirierenden Gestalt, gerade in einer Zeit, die von Unsicherheiten und gesellschaftlichen Spannungen geprägt ist. Der Vortrag geht der Frage nach, was hl. Franziskus uns heute zu sagen hat: nicht nur Ordensleuten oder Theologen, sondern allen Christinnen und Christen,

allen Menschen, die Orientierung suchen. Denn auch Franziskus lebte in einer Welt voller Konflikte, Konkurrenz und Machtkämpfe – sowohl in der Gesellschaft als auch in der Kirche. Seine Lebensumstände waren alles andere als idyllisch und machen ihn damit überraschend aktuell. Der Blick auf das Sterben des heiligen Franziskus öffnet einen neuen Zugang zu seiner Botschaft: Mut zur Wahrheit, Vertrauen in Gott und die Konsequenz, das Evangelium zu leben.

Vortrag Was uns der heilige Franziskus heute sagen kann?

Wann 3. September 2026 um 19.00 Uhr

Wo Pfarrheim, Pfarrhofgraben 3,
77736 Zell am Harmersbach

Wer Pater Christoph Robak

Eintritt frei.

Herbstfahrt des FORUM älterwerden



Die Herbstfahrt des FORUM älterwerden Zell wurde von Mittwoch, 09. September, auf Mittwoch, 16. September, verschoben. Die Fahrt ist bereits ausgebucht.

Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord –

Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:

im Katholischen Pfarrheim:

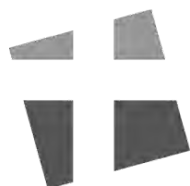
Schneckengruppe: donnerstags 09.30–11.00 Uhr

Sommerpause bis zum Ende der Sommerferien

im Evangelischen Gemeindezentrum:

Raupengruppe: dienstags 09.30–11.00 Uhr

Krabbelmäuse: mittwochs 09.30 – 11.00 Uhr



**KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
KINZIGTAL**

Gemeinde St. Ulrich, Nordrach

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
Tel.: 0 78 38 / 9 58 11, Fax: 0 78 38 / 14 65
E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeraum Zell a. H.«

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Ab 03. August bis zum Ende der Sommerferien (11.09.) ist das Pfarrbüro Nordrach wie folgt geöffnet:



Dienstag geschlossen, Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 31.08. – 11.09. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger oder ein anderes Pfarrbüro unserer Seelsorgeeinheit. **Bitte beachten Sie die verkürzten Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros während der Sommerferien** (s. Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de)

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Bitte beachten Sie

Die Pfarrbüros im Seelsorgeraum Zell sind am Dienstagnachmittag, 15. September 2026, wg. Dienstgespräch geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Seelsorgeteam. Die Telefonnummern finden Sie im Amtsblatt oder auf unserer Homepage www.kath-kinzigtal.de.

Kath. Öffentliche Bücherei im Bürgerhaus ist geöffnet:

Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr.

Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

Eltern-Kind-Gruppe im Bürgerhaus, Eckraum

Dienstags 09.15 – 10.45 Uhr

Infos bei Svenja Krämer, Tel.: 0170/7739805.

Wir gedenken der Toten der Woche

31.08.06	Theresia Roth
02.09.17	Hedwig Latz
05.09.09	Georg Sester



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE KINZIGTAL

Gemeinde St. Gallus, Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
Tel.: 0 78 37 / 2 33, Fax: 0 78 37 / 16 39
E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr
Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeraum Zell a. H.«

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Ab 03. August bis zum Ende der Sommerferien (14.09.)
sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Oberharmersbach:
Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

Messbestellungen

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (s. Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de). **Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!**



Wir gedenken der Toten der Woche

31.08.2016	Erika Rombach geb. Boschert
01.09.2007	Hermann Roth
01.09.2007	Leonhard Kranz
01.09.2016	Hilda Schnaiter geb. Haaser
03.09.2001	Alfons Schuler
03.09.2011	Hedwig Harter geb. Schwarz
03.09.2017	Helene Hättig geb. Kern
04.09.2015	Joachim Brucher
05.09.2022	Rosa Maria Boschert geb. Gutmann

Hl. Messen, die zur Zelebration weitergeleitet wurden:

1 Hl. Messe	f. Justina u. Emil Pfundstein
1 Hl. Messe	f. Martha u. Alfred Echle
2 Hl. Messen	f. Karl Müller u. verst. Angeh.
2 Hl. Messen	f. Josef Hug, Sohn Ulrich u. Schwiegertöchter Ulrike u. Christine
2 Hl. Messen	f. Egon Fritsch

Termine / Veranstaltungen



Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus

Die Bücherei macht Sommerpause: vom 30.08. –
einschl. 13.09.2026 bleibt die Bücherei geschlossen.
Erste Bücherausgabe nach der Sommerpause ist
dann am 20.09.2026 – wir bitten um Beachtung!

Missio/Sternsinger

Die neuen Hefte sind eingetroffen. Bitte zu den Bürozeiten abholen.

Krankenkommunion

Am Freitag, 04.09.2026, findet ab 14.00 Uhr die nächste Krankenkommunion statt.



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE KINZIGTAL

Gemeinde St. Blasius, Biberach Gemeinde St. Mauritius, Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach
Tel.: 07835/3347, Fax: 07835/549974
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:**
Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeraum Zell a. H.«



Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Ab 03. August bis zum Ende der Sommerferien (14.09.)
ist das Pfarrbüro Biberach wie folgt geöffnet:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr
**In der Zeit vom 17.08. – 07.09. ist das Büro
geschlossen.**

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie,
stellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie
sich bitte an die jeweiligen Seelsorger oder ein anderes Pfarrbü-
ro unserer Seelsorgeeinheit. **Bitte beachten Sie die verkürzten
Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros während der Sommerfe-
rien** (s. Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de)

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

„FORUM älter werden“ in Biberach

Einladung zum Seniorennachmittag am Dienstag,
08.09.2026, ab 14.00 Uhr im Nachbarschaftshaus,
Alter Sportplatz 3B in Biberach.



Wir freuen uns auf euch

Das Team vom FORUM älter werden

Bitte beachten Sie auch die Rubrik »Informationen, Termine und Veranstaltungen im Seelsorgeraum Zell a. H.«



Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

Versammlung Haslach
Günther Heiss, Steinacherstraße 11,
77716 Haslach
Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Samstag, 29. August 2026

18.00 Uhr: Biblischer-Vortrag. Thema: „Die christliche Identität bewahren“.

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium. Thema: „Sieh die Vorteile der Predigtdienstgruppen“ – Psalm 111:1 „Ich werde Jehova preisen mit meinem ganzen Herzen in der versammelten Gruppe der Aufrichtigen“.

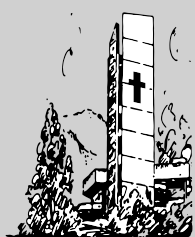
Mittwoch, 2. September 2026

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Studium des Buches – Mutig-Buch. Rebekka: „Sie wagte die Reise ins Ungewisse“.

Jeder ist herzlich eingeladen unsere Zusammenkünfte im Königreichssaal, Barbarastrasse 22, 77756 Hausach zu besuchen, und sich gerne mit der Bibel und die darin enthaltene Botschaft an alle Menschen, näher vertraut zu machen. Es besteht auch die Möglichkeit per Videokonferenz Zoom daran teilzunehmen. Weitere Infos finden Sie hier.

Jehovas Zeugen in Haslach: **Tel. 07832 – 9998995**. E-Mail: zj-haslach@gmx.de. Jehovahs Zeugen im Internet: www.jw.org.



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 E, 77736 Zell a.H.

Pfarrer: Benedikt Mangold

Sekretärin: Kerstin Räßle

Telefon: 07835-3083

E-Mail: zellah@kbz.ekiba.de

Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:

Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis 12.30 Uhr,
freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr
im neuen Gemeindezentrum!

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter und rufen baldmöglichst zurück.

Wochenspruch:

„Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ | Mt 25,40b

Für wen bin ich der Nächste?

„Man kann doch nicht einfach so zusehen“ – leider doch. Jahr für Jahr sterben Menschen, weil andere wegschauen, schweigen, abwarten. Der Mensch ist „seines Bruders Hüter“ und trägt Mitverantwortung für ihn, sagt der 13. Sonntag nach Trinitatis. Diejenigen, denen Gott heilig ist, erkennt man auch an ihrem Umgang mit anderen: mit Fremden, mit Benachteiligten, ja sogar Feinden. Wer an Jesus Christus glaubt, den kann die Not anderer Menschen nicht unberührt lassen. Der greift nach seinen Kräften zu und hilft, selbst wenn es ihm Nachteile einbringt. Menschen, die so nach Gottes Willen handeln, die bezeichnet Jesus als Schwestern und Brüder. Doch wer ein so weites Herz nicht hat, wer eine solche Liebe für den Nächsten nicht aufbringen kann, hat noch wenig von Gott begriffen. Denn Gott ist in der Liebe machtvoll gegenwärtig. Und wenn die Kraft dazu nicht reicht? Gottes Liebe bleibt unerschöpflich.

Termine in unserer Gemeinde:

In der Zeit bis zum 6. September ist das Pfarrbüro wegen Urlaub geschlossen. Sie erreichen uns erstmals wieder am Dienstag, den 8. September ab 9 Uhr zu den gewohnten Bürozeiten. In dringenden Fällen hören Sie bitte die Ansage auf unserem Anrufbeantworter an – Telefon 07835-3083.

Die Seniorengymnastik und der ökumenische Singkreis „Fermate“ machen Sommerpause. Erster Termin nach der Pause:

Freitag, 11. September!

Sonntag, 30. August, 10 Uhr: Gottesdienst in der Evangelischen Kirche (Pfarrer i. R. Monninger).

Dienstag und Mittwoch, 9.30 Uhr bis 11 Uhr:

Die Krabbelgruppe trifft sich nach Absprache in unserem Gemeindezentrum. Gerne geben wir Ihnen die Telefonnummer der Leitung weiter.

Gemeinde Jesu lädt ein

Die »Gemeinde Jesu« lädt die Bevölkerung recht herzlich zum Gottesdienst am **Sonntag, 30. August 2026, um 10 Uhr** im Kultur- und Vereins-

zentrum – kleinen Saal, ein. Nähere Informationen bei Elke Baumann (Tel. 07835/1884), www.gemeinde-jesu-zell.de.

Koinonia – Christliche Gemeinschaft e.V.

Gemeinschaft mit Gott – Gemeinschaft miteinander

Gottesdienst am **Samstag, 29. August 2026, 17.30 Uhr**.

Alle sind herzlich eingeladen.

Koinonia – Christliche Gemeinschaft e.V.: Hauptstraße 14 (Eingang

Gebäuderückseite), 77736 Zell am Harmersbach, **Tel. 07835/3445**,

E-Mail: koinonia@koinonia-christen.de.

Internet: www.koinonia-christen.de.